Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **14 (1898)**

Heft 28

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

die „Lügen-Grotte“ in „Mene Tekel“ in ihrer Schönheit geeignet ist, unzählige Sünder diesem verwerflichen Laster zuzuführen. Wir erblicken die Dekorationen für Sardou's „Paméla“, für die neue Berliner Winterpantomime Direktor Busch's, den Pester Circus Wulf, Direktor Ferenczy's neueste Acquisition „La Poupée“; wir stolpern über täuschend gemalte Felsstücke, die auf einem für England bestimmten Schmuggler-Act-Prospekt für „Carmen“ auf dem Boden des elektrisch beleuchteten Malersaales liegen, und entfernen uns schließlich, betäubt, verwirrt, aber entzückt aus diesen Werkstätten, in denen künstlerischer Geist sich mit vollendetem Geschmack paart, mit dem Bewußtsein, daß alles, was diese Räume verläßt, das oft bespöttelte „made in Germany“ voll zu Ehren bringt. („Kl. Journale“ u. „Conf.“)

Verbandswesen.

Schweiz. Tapezierermeister-Verband. Die letzten Sonntag in Aarau von 50 Mitgliedern besuchte Generalversammlung setzte endgültig seine Werkstattordnung fest, änderte die Statuten teilweise ab und genehmigte das Budget des „Korrespondenzblattes“. Als nächster Festort wurde mit Akklamation Luzern bestimmt und als Haupttraktanden die „Versicherung der Meister und Arbeiter gegen Unfall“ und die „Anschaffung eines gemeinschaftlichen Werkstattbuches“ aufgestellt.

Verschiedenes.

Lehrwerkstätten in Bern. Der Direktor der städtischen Lehrwerkstätten und der Vorsteher der Schreinerabteilung sind zur Besichtigung der Dresdener Ausstellung von Arbeiten der 259 gewerblichen Unterrichtsanstalten des Königreichs Sachen abgeordnet worden. Die Ausstellung dauert vom 25. September bis 5. Oktober.

Ueber eine epochemachende Neuerung in der Konstruktion der Weckeruhren wird berichtet: Vor ganz kurzer Zeit hat Herr O. Major in Dresden einen Wecker konstruiert, wobei der Effekt durch das Gefühl hervorgebracht wird. Ein in einem Lederarmband befindliches Werkchen, welches an jeder Taschenuhr angebracht werden kann, wird an den Arm derjenigen Person gebunden, die geweckt sein will. Sobald die Stunde des Weckens gekommen, macht sich fortgesetztes Hämmern auf dem Arme derartig bemerkbar, daß das Erwachen erfolgen muß. Das kleine Uhrwerk, das man am besten an den Puls der linken Hand bindet, hämmert unaufhörlich und läßt dem etwa noch müden Schläfer keine Ruhe. Diese neue Erfindung ist bereits in allen Kulturstaaten zum Patent angemeldet.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

540. Wer ist Lieferant von Weißkalk und zu welchem Preise?

541. Wo kauft man und zu welchen Preisen rohe Leinenstoffe (dienlich zu photographischen Hintergründen) in Breiten von: 2,60 m, 3 m und 4 m, in Rollen von 50—100 m? Offerten an Fritz Spychiger, Maler, Aarau.

542. Wer hätte eine gute eiserne, zweistöckige, ca. 6 Meter lange Wendeltreppe (ca. 60 cm Lichtweite) zu verkaufen, sowie eine gute, längere, starke Holzdrehbank, für Fuß- und Riemenbetrieb, mit Eisengestell?

543. Welche Hutfabrik oder größere Handlung würde Filzhüte in Kommission geben?

544. Wer liefert Jauchehahnen von 100—120 mm Lichtweite? Gefl. Offerten an Rob. Brander, Eisenhandlung, Appenzell.

545. Wer liefert einen älteren, gut erhaltenen Leim- und Fournierofen, zugleich auch dienlich, ein größeres Lokal zu heizen?

546. Wer würde einen ältern, gut erhaltenen Scheibenhobel, für Parquetböden zu machen, billig verkaufen, oder unter günstigen Bedingungen einen neuen?

547. Wer hat eine Holzhobelmaschine, neu oder gebraucht, 30—50 cm breit, zu verkaufen?

548. Kann mir jemand die richtige Adresse angeben, wo die sogenannte Humbold-Nähmaschine erstellt wird? Offerten gegen Belohnung an Josef Erni, Velo- und Nähmaschinenhandlung, Wolhusen (Luzern).

549. Wo bezieht man die geeignetsten Petroleum-Lampen für Schreiner-Werkstätten?

550. Zinkblech und Cement — Wie verhalten sich diese zu einander? Kann jemand aus Erfahrung sagen, ob Berührung mit frischem Cementmörtel dem Zinkblech nachteilig ist?

551. Ich muß sehr viele Lärli gießen für Plattstichplatten, die ganze Länge ist 18 mm, der innere Teil 6 mm. Die Rädli haben 10 mm. Nun kommt es nämlich sehr viel vor, daß das obere Rädli nur halb ausgießt, was sehr unangenehm ist. Die Mischung ist halb Zinn und halb Blei. Die Güsse haben genug Luftaustritt.

552. Wer erstellt Acetylengas-Uhren zum Messen des Verbrauchs in einer besonderen Leitung, ähnlich denjenigen für Steinkohlengas, und wie hoch stellt sich der Preis? Offerten an J. J. Berliat, Uznach.

553. Welches ist die einfachste und billigste Holztrockenanlage mit Abdampf? Für einläßliche Auskunft Entschädigung.

554. Sind Kreissägen mit konischen Blättern vorteilhaft zum Schneiden von Kistenbrettern, welche Dicken und Breiten können geschnitten werden?

555. Wo sind in der Schweiz die besteingerichteten Badanstalten für öffentlichen Besuch im Betrieb zu sehen?

556. Wer liefert Auswindmaschinen für Transmissions- und Handbetrieb für größere Familien? Sind solche auf Lager oder wie viel Lieferfrist wird beansprucht? Wie sind die Preise für Wiederverkäufer?

557. Welches Geschäft in Basel liefert die billigsten Gehrungsschneidladen? Offerten unter Nr. 557 an die Expedition.

558. Wer fabriziert eiserne Fässer? Offerten unter Nr. 558 an die Expedition.

559. Welches Geschäft emailliert größere Gußstücke, wie Kochherdplatten, Maschinenteile 2c.? Auskunft wünscht August Gamper, mech. Werkstätte, Wängi (Thurgau).

560. Welche Firma liefert solide Schnellschutzschiffli für Seidenhandweber?

561. Woher bezieht man am besten Spiegelglas für Spiegelschränke?

Antworten.

Auf Frage **518.** Zahnräder liefern in jeder beliebigen Größe und Zähnezahl Alfred Denzler u. Cie., Dietlikon b. Wallisellen.

Auf Frage **529.** Für Beheizung größerer Räume eignet sich der Regulier-Füllofen, System Ackermann, vorzüglich. Es findet bei diesem Ofen eine fortwährende Luftzirkulation statt, so daß die Temperatur im ganzen Raum annähernd gleichmäßig ist. Der Ofen ist erhältlich bei Hans Stickelberger, techn. Bureau, Basel.

Auf Frage **530.** Unterzeichneter fabriziert sämtl. Qualitäten Staniol. D. Nicola, Staniol- und Flaschenkapselnfabrik, Burgdorf.

Auf Frage **531.** Acetylen hinterläßt absolut keinen Geruch, wenn nicht ein Hahn unachtsamer Weise offen bleibt und vorausgesetzt, daß Sie die richtigen Brenner verwenden. Rußfreie Brenner, die keinen Geruch hinterlassen, sowie komplette Acetylen-Anlagen, System „Mars“, liefern Baumberger, Senftleben u. Cie., Zürich II, Vertreter der Deutsch-Oesterr.-Schweiz. Acetylengesellschaft.

Auf Frage **533.** Hausschwamm beseitigt sicher das geruchlose Antinonnin. Zu beziehen durch Ed. Meier, Farbenhandlung, in Zürich I, Mühlegasse 13.

Auf Frage **533.** Das beste Mittel gegen Hausschwamm ist Antinonnin-Carbolineum. Zu beziehen bei Hausmann u. Co., Firnißfabrik, Bern.

Auf Frage **534.** Unterzeichneter erstellt mit aller Garantie die einfachsten, zuverläßigsten Acetylenbeleuchtungen und funktionieren solche Anlagen seit einem Jahr im Betriebe ohne Störung. J. J. Berliat in Uznach.

Auf Frage **534.** Wenden Sie sich an Otto Pfändler, Installationsgeschäft, Rheineck. Prospekte und Kostenvoranschläge gratis. Referenzen über 150 innert Jahresfrist aufgestellte Apparate, System Wartenweiler u. Spengler.

Auf Frage **534.** Wenden Sie sich an die Firma Baumberger, Senftleben u. Cie., Zürich II, Gartenstr. 10, Vertreter der Deutsch-Oesterr.-Schweiz. Acetylengesellschaft. Dieselbe übernimmt große Anlagen bis 3000 und mehr Flammen unter weitgehender Garantie. Die Apparate „Mars“ sind Schweizer-Fabrikat und Erfindung, bewähren sich vorzüglich und entsprechen den gesetzlichen Anforderungen in jeder Beziehung. Die Schweiz. Armeekonservenfabrik in Rorschach ist z. B. mit diesem Apparat beleuchtet. Prospekte zu Diensten.

Auf Frage **534.** Wenden Sie sich an die Firma Friedrich Lutz, Geßnerallee 38, Zürich I.

Auf Frage **534.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. G. Herzog, Spengler, Schöftland (Aargau).

Submissions-Anzeiger.

Turmbau und Renovation der Predigerkirche Zürich. Die **Maurer- und Steinhauerarbeiten** in Granit und Bollinger-